

Barroso will 1 Billion Euro



Der Chef des EUdSSR-Politbüros, der Portugiese Barroso, will die Summe von 1 Billion Euro zwischen 2014 bis 2020 ausgeben. Und da er sie nicht hat, schlägt er wieder einmal eigene EU-Steuern vor. Während der polnische EU-Politkommissar Lewandowski im April noch eine Flugsteuer vorschlug, kam dem Ex-Maoisten Barroso eine antikapitalistische Finanztransaktionssteuer in den Sinn nach dem Motto „Steter Tropfen höhlt den Stein“.

Irgendwann haben wir die sich sperrenden nationalen Regierungen weichgeklopft. Und diese Abgabe genügt natürlich nicht, er will eine eigene EUdSSR-Mehrwertsteuer. Das hätte noch gefehlt, daß wir auf die 19% Mehrwertsteuer, die wir eh schon blechen, der Brüsseler Parasitenbürokratie noch zusätzlich ein paar Prozente draufpacken, die dann jedes Jahr von diesen Jakobinern nach gusto erhöht werden, ohne daß man noch gefragt wird. Der Teufel soll diese EU holen!